

# Wasserrettungsdienst auf der Hochseeinsel „Nordseeheilbad Helgoland“



**Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft**

## **hier: allgemeine Bedingungen und Grundlagen**

Auf der Grundlage der Vereinbarung zwischen dem Helgoland Tourismus-Service und dem DLRG-Kreisverband Pinneberg, vom 23.01.2023, in der gültigen Fassung, vermittelt die DLRG Helgoland e.V. Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer für das Meerwasser-Freischwimmbad und die Badedüne, Nord - und Südstrand, Insel Helgoland.

Landesverband Schleswig-Holstein  
DLRG Kreisverband Pinneberg e.V.  
DLRG Helgoland e.V.  
Technischer Leiter  
Friesenstraße 95  
27498 Helgoland  
Telefon 04725 814-624  
Telefax: 04725 814-646  
E-Mail: [technik@helgoland.dlrg.de](mailto:technik@helgoland.dlrg.de)  
Internet: [www.helgoland.dlrg.de](http://www.helgoland.dlrg.de)

## **Voraussetzungen für eine Bewerbung sind:**

1. Mitgliedschaft in der DLRG [oder einer anderen Wasserrettungsorganisation] (ASB / DRK / Wasserwacht)
2. **NEU: Personen mit Erkältungssymptomen bleiben zu Hause (Krankschreibung)**
3. Mindestalter 18 Jahre, Maximalalter 67 Jahre
4. Verpflichtung für möglichst 14 aufeinanderfolgende Tage, mindestens aber 7 Tage
5. Besitz des DRSA in Silber der DLRG oder einer vergleichbaren Qualifikation, nicht älter als 2 Jahre. Ist die Qualifikation älter als 2 Jahre, ist die Befähigung zur Ableitung der kombinierten Übung lt. Ausschreibung des Zentralen Wasserrettungsdienstes Küste durch die zuständige Gliederung zu bestätigen (siehe Bewerbungsvordruck).
6. Nachweis über Erste-Hilfe-Lehrgang, der nicht älter als 2 Jahre sein darf. Bestätigung der Gliederung erforderlich, Überprüfung erfolgt vor Ort.
7. Sollten Zweifel über die Rettungsfähigkeit bestehen, erfolgt eine praktische Überprüfung vor Ort.

**Bewerbungsunterlagen** werden mit der jeweils aktuellen Ausschreibung rechtzeitig auf der Webseite der DLRG Helgoland (s.o.) zum Download bereitgestellt und können ggf. gesondert bei mir angefordert werden.

Bewerbungen können zuvor auch fernmündlich oder per Mail abgegeben werden.

Mit der **schriftlichen Bewerbung**, die mir möglichst bis zum **15. April jeden Jahres** vorliegen sollte, geht die Bewerberin / der Bewerber **die Verpflichtung ein**, für den Rettungsdienst im lt. Einsatzbestätigung (aktuellen Plan) festgelegten Zeitraum gemäß den in diesem Schreiben genannten **Bedingungen** und denen der Einsatzbestätigung zur Verfügung zu stehen. Bei eventuellem Ausfall ist es wünschenswert, dass mir eine Ersatzperson benannt wird.

**Die Einsatzbestätigung** wird rechtzeitig vor Wachbeginn übersandt, **wenn alle erforderlichen Unterlagen und Nachweise bei mir vorliegen**.

Diese Einsatzbestätigung gilt auch als Ausweis zur Vorlage beim Kartenkauf für die Schiffspassage, wenn die Karten beim Fahrkartenverkauf am jeweiligen Anleger erworben werden.

Sollten **Vergünstigungen** für die Schiffspassage möglich sein, wird dieser Umstand mit der Einsatzbestätigung mitgeteilt. Die Einsatzbestätigung gilt auch für WachgängerInnen Düne als Berechtigungsnachweis für die erste Fahrt mit der Dünenfähre.

**Der Wasserrettungsdienst Helgoland wird im Schwimmbad jährlich vom 01.05. - 31.10. (2023 bis einschließlich 09.11.) durchgeführt, Düne Süd und Düne Nord ab 01.06., beide Dünenstrände bis einschließlich 28.09.**

## **Täglicher Dienst:**

### **Meerwasser-Freibad:**

Mo, Di, Mi, Do, Sa:	Frühdienst:	08:00 - 13:00 Uhr
	Spätdienst:	13:00 - 18:00 Uhr
So:	Frühdienst:	11:00 - 14:30 Uhr
	Spätdienst:	14:30 - 18:00 Uhr
Fr:	Frühdienst:	08:00 - 14:30 Uhr
	Spätdienst:	14:30 - 21:00 Uhr

### **Düne Nord und Süd:**

Mo-So:	Normaldienst:	09:00 - 17:00 Uhr
Mo-So:	Juli / August:	09:00 - 18:00 Uhr



**Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft**

Landesverband Schleswig-Holstein  
DLRG Kreisverband Pinneberg e.V.  
DLRG Helgoland e.V.  
Technischer Leiter  
Friesenstraße 95  
27498 Helgoland  
Telefon 04725 814-624  
Telefax: 04725 814-646  
E-Mail: [technik@helgoland.dlr.de](mailto:technik@helgoland.dlr.de)  
Internet: [www.helgoland.dlr.de](http://www.helgoland.dlr.de)

Die Einteilung der „Schichten“ erfolgt durch den Badebetriebsleiter oder seinen Vertreter und auf der Düne durch Außendienstleiter und/oder Wachleiter Nord / Süd.

Diese oder eingesetzte Vertreter sind weisungsbefugt.

**Während der Dienstzeit ist das Tragen von Kleidung zur Kenntlichmachung der Wachdiensttätigkeit (DLRG-Einsatzkleidung), selbstverständliche Pflicht!**

Der **Wachwechsel** erfolgt in der Regel jeweils am Sonnabend. Durch den Wachbeginn an einem anderen Wochentag oder gemäß Absprache kann von dieser Regel **nur** im Ausnahmefall abgewichen werden.

Wegen des erforderlichen übergangslosen Wechsels ist es erforderlich, dass die WachgängerInnen am Anreisetag mit dem frühest möglichen Schiff anreisen, damit die abzulösende Person auch noch das Schiff für die Rückreise bequem erreichen kann.

Sollte eine spätere Anreise unumgänglich sein, ist dieser Umstand rechtzeitig vorher der Wachstation mitzuteilen!

Die **Anmeldung** am Anreisetag erfolgt auf der Insel direkt beim diensthabenden Schwimmmeister im Freibad und auf der Düne beim Dünen-Inspektor (Außendienstleiter), bzw. in der Bungalowverwaltung am Dünenanleger zur Zimmerbelegung, sonst direkt an der Wachstation. Die genannten Leiter veranlassen dann auch die Einweisung in die Unterkünfte.

**Abgelöste WachgängerInnen räumen ihr Zimmer am Abreisetag bis spätestens 12:00 Uhr.**

Bezüglich der Entschädigung ist vereinbart, dass die WachgängerInnen einen Betrag erhalten, der sich an das Bundesreisekostengesetz anlehnt. Zusätzlich wird ein Taschen- / Wachgeld gezahlt.

**Ab dem Jahr 2023 gelten folgende Beträge: Freibad - 35,00 € und Düne - 43,00 €**

Die Retterinnen und Retter sind für die Zeit ihres Aufenthaltes damit „Selbstverpfleger“.

Die Erstattung der Fahrkosten, Rückfahrkarte 2. Klasse, erfolgt zu 100 % **bei Vorlage der Belege.**

Die **Gesamtentschädigung** wird **grundsätzlich** überwiesen. Eine **Barauszahlung** ist **nicht möglich**. Das **Formular der Gemeinde muss vollständig ausgefüllt**, und alle geforderten Belege **müssen** vorhanden sein. Sonst kommt es bei der Auszahlung zu Verzögerungen. Die WachgängerInnen für **die Düne müssen** sich **während** Ihrer Zeit auf Helgoland **beim Personalbüro** wegen der **Bezahlung, Abgabe des Personalbogens** und der **Belege persönlich melden**. Die WachgängerInnen **für das Bad** dürfen, zur Entlastung des Personalbüros, Ihre vollständigen Unterlagen bei Dr. Reinhold Müller im Bad abgeben.

Die WachgängerInnen sind für die Zeit ihres Einsatzes von der Kurtaxe befreit.

**Als Unterkunft stehen auf der Insel 2 „Doppelzimmer“ und auf der Bade-Düne ebenfalls 2 „Doppelzimmer“ (für WachgängerInnen und max. 1 Begleitperson) zur Verfügung.**

**- Weitere Personen müssen „privat“ auf eigene Kosten untergebracht werden! -**

Nasszellen und Küche sind für gemeinsame Benutzung in den gemeindeeigenen Gebäuden vorhanden. Die Ausstattung erfolgt durch den Helgoland Tourismus-Service und die DLRG Helgoland e. V. Mängel sind tunlichst rechtzeitig dem Badebetriebsleiter / Außendienstleiter zu melden. Die Reinigung der Unterkunft erfolgt auf der Insel durch die WachgängerInnen.

**Da es immer wieder Stress in den Unterkünften auf der Düne gibt, ist von jedem Rettungsschwimmer für die Dünenunterkünfte eine Belehrung auszufüllen und bei der Bungalowverwaltung abzugeben.**

Als besonderes Entgegenkommen des Helgoland Tourismus-Service kann ein Angehöriger mit untergebracht werden.

Diese Unterkunft ist kostenfrei, **alle anderen anfallenden Kosten** müssen selbstverständlich selbst bestritten werden. **Dies gilt auch für zusätzliche Übernachtungskosten bei der An- und Abreise.**

Gegen Kostenerstattung wird auch **für die zusätzliche Person** Bettwäsche zur Verfügung gestellt.

Die jeweils gültige **Kurabgabe für die Begleitpersonen** ist zu entrichten (2,75 €/Tag). Kinder, Jugendliche unter 18 Jahren und Personen ab GDB 70 sind davon befreit.

Und nun: auf nach Helgoland, der einzigen Hochseeinsel Deutschlands, 70 km vor der Küste, wo es heißt: **WELKOAM IIP LUNN!**

*Dr. Reinhold Müller*

(Dr. Reinhold Müller)

Koordinator Rettungswachdienst Helgoland

Technischer Leiter DLRG Helgoland

Kreissparkasse Südholstein  
IBAN: DE97 2305 1030 0003 8007 45  
BIC: NOLADE21SHO

Rechtsform: eingetragener Verein (e.V.)  
Amtsgericht: Pinneberg VR 958 Pi  
Vertretungsberechtigung gemäß § 26 BGB  
Vorsitzender: Dr. Reinhold Müller  
Steuernummer: 18 / 291 / 71021

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft ist Spitzenverband im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB), Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband im Deutschen Spendenrat, Mitglied der International Life Saving Federation (ILS) und der ILS-Europe